

HERDERSCHULE

Gegründet 1837

Gymnasium der Universitätsstadt Gießen

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Herr

Mario Peter Meß

geboren am 11.08.1993 in Gießen

wohnhaft in 35112 Fronhausen

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

Die „Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der jeweils geltenden Fassung),
die „Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 in der jeweils geltenden Fassung),
die „Vereinbarung über einheitliche Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 01.06.1979 in der jeweils geltenden Fassung),
die „Vereinbarung zur Gestaltung der Abendgymnasien“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 21.06.1979 in der jeweils geltenden Fassung),
die „Vereinbarung zur Gestaltung des Kollegs“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 21.06.1979 in der jeweils geltenden Fassung),
die „Vereinbarung über das Latinum und das Graecum“ (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22.09.2005 in der jeweils geltenden Fassung),
die Oberstufen- und Abiturverordnung vom 20. Juli 2009 (ABl. S. 408) in der jeweils geltenden Fassung.

I. Leistungen in der Qualifikationsphase

Fach	Bewertung			
	Halbjahresergebnisse in einfacher Wertung			
	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld				
Englisch	10	09	10	11
Deutsch	06	08	08	10
Französisch (Leistungsfach)	10	09	09	09
Musik	13	14	--	--
Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld				
Geschichte	12	13	13	12
Religion - evangelisch	10	10	--	--
Politik und Wirtschaft	07	08	--	--
Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld				
Mathematik (Leistungsfach)	12	11	11	12
Physik	12	13	12	13
Sport	(08)	(07)	10	10

Leistungsfächer sind mit dem Zusatz „(Leistungsfach)“ gekennzeichnet.
 Punktzahlen, die nicht in der Gesamtqualifikation berücksichtigt wurden, sind in Klammern gesetzt.

Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:

Punkte	15 14 13	12 11 10	09 08 07	06 05 04	03 02 01	00
Noten	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
	je nach Notentendenz					

(bf) befreit

II. Leistungen in der Abiturprüfung

	Ergebnisse in einfacher Wertung		Gesamtergebnis in vierfacher Wertung
	schriftlich	mündlich	
1. Leistungsfach Mathematik	05	--	20
2. Leistungsfach Französisch	13	--	52
3. Grundkursfach Physik	12	--	48
4. Grundkursfach Deutsch	--	10	40
5. mündl. Prüfung in Geschichte	--	05	20

III. Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

Punktsumme aus 24 Grundkursen in einfacher Wertung
(mindestens 120, höchstens 360 Punkte)

254

Punktsumme aus 8 Leistungskursen in zweifacher Wertung
(mindestens 80, höchstens 240 Punkte)

166

Punktsumme aus den 5 Prüfungen in vierfacher Wertung
(mindestens 100, höchstens 300 Punkte)

180

Gesamtpunktzahl
(mindestens 300, höchstens 900 Punkte)

600

Durchschnittsnote

2,3

Mario Peter Meß

IV. Fremdsprachen

Fach (benoteter Unterricht)	Jahrgangsstufe von bis	
	Englisch	05/1
Französisch	07/1	Q4

E: Einführungsphase (zwei Halbjahre) , Q: Qualifikationsphase (vier Halbjahre)

V. Bemerkungen

- keine -

VI. Herr Mario Peter Meß

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Gießen, 07.06.2013



Prüfungsausschussvorsitzender
(Gath / Oberstudiendirektor)



Oberstufenleiter
(Seibel / Studiendirektor)